



Stadtgemeinde 3150 Wilhelmsburg

Bezirk St. Pölten – NÖ - Postfach 5 - Telefon (02746) 2315-0 Fax: 2315 64

e-mail: stadtgemeinde@wilhelmsburg.gv.at

Zahl: 004-1/2020/St

Wilhelmsburg, 06.10.2020

Betrifft: 4. Gemeinderatssitzung des Jahres 2020.

Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, dem 30.09.2020, im Volkshaus Wilhelmsburg - Festsaal, Bahnhofstraße 3.

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS

Stadträte:

STR Markus Berger, STR Dalibor Drinic, STR Peter Reitzner, STR Benjamin Steirer, STR Mag. Gert Dieterich MSc, STR Florian Hink, STR Markus Holzer

Gemeinderäte:

Martin Dullnigg, Elisabeth Höhenberger, Martina Kahri, Dominik Sassmann, Franz Schuhmeister, Mario Springer, Dieter Suetter, Teresa Suetter, Nina Buder, Johannes Aigelsreither, Tanja Berger, David Feichtinger, Sophie Hein, Martin Janker, Susanne Schuster, Julia Bayrak, Bernhard Higer, Christian Brenner, Gerald Stiefsohn

Entschuldigt: GR Simon Obermayer

Schriftführung: StADir. Thorsten Sassmann

Tagesordnung

1.) St;

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung.

3.) Bau;

Liegenschaftsangelegenheiten.

- PZ.: 2182/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Grundstücksbewertung Gst.Nr.29, EZ 566 - nachträgliche Beschlussfassung.

- PZ.: 2531/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Zusatzleistung im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht für bauliche Umsetzung, Fertigstellungsarbeiten 2020 samt wasserrechtlicher Kollaudierung; nachträgliche Beschlussfassung.
- PZ.: 2532/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT II, süd- und südwestliche Grundstücke – interne Erschließung, Vorentwurf samt Grobkostenschätzung; Nachträgliche Beschlussfassung.
- PZ.: 2990/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT II, süd- und südwestliche Grundstücke – Erweiterungsabschnitt Betriebsgebiet, Erstellung der Ausführungs- und Ausschreibungsplanung, örtliche Bauaufsicht (ÖBA) und BauKG; Auftragsvergabe.
- PZ.: 3069/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT I, JET Tankstelle, interne Erschließung – 7. Teilrechnung Fa. STRABAG, Asphaltierung der Verschleißschicht; Überplanmäßige Ausgabe.

4.) Fi;

Niederschrift über die angesagte Sitzung des Prüfungsausschusses vom 08.09.2020 - Vorlage an den Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ GO 1973.

5.) St;

Personalangelegenheiten.

6.) St;

Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe.

7.) PZ.: 2158/20/Hs;

Haus des Wissens - Vertragsabschluss über die Hausübungsbetreuung 2020-2021 mit der Volkshilfe.

8.) PZ.: 1219/20/Hs;

VS-Nord und VS-Süd - EDV Ausstattung, Auftragsvergabe.

9.) PZ.: 2486/20/Hs;

Landeskindergärten Wilhelmsburg Nord, Süd, Göbl./Schulische Nachmittagsbetreuung - Mietverträge für Gerätschaften betr. Essensaufbereitung mit der Fa. GMS Gourmet GmbH.; Vertragsabschluss.

10.) Hs;

Landeskindergärten Wilhelmsburg Nord, Süd, Göbl. - Erhöhung des Elternbeitrages.

11.) PZ.: 3052/20/Hs;

Digitales Verwaltungsprogramm für Kindergärten, Abschluss von Wartungsverträgen mit der Fa. GEMDAT.

12.) PZ.: 2596/20/Bau;

Abwasserbeseitigungsanlage BA 11 – Erweiterung Burgerfeld - Annahme der Zusicherung von Förderungsmitteln.

13.) Bau/Hs;

Friedhof - Projekt Aufbahrungshalle:

- PZ.: 3096/20 - Asphaltierung Parkplatzanlage; Auftragsvergabe.
- Anschaffungen zur Fertigstellung (Sitzbänke, Bepflanzung); Auftragsvergabe.
- PZ.: 1447,1489/20 - Schlussrechnung Installationsarbeiten (Zentralheizung); nachträgliche Beschlussfassung - überplanmäßige Ausgabe.

- 14.) PZ.:1982/20/Hs;
Friedhof – Abschluss eines Vertrages über die Aufstellung von Kerzenautomaten.
- 15.) PZ.:2938/20/Hs;
Friedhof – Ansuchen um Anerkennung als Ehrengrab für den ehemaligen Bürgermeister Ferdinand Mirtes.
- 16.) Hs;
Friedhof – Besitzstörungsklage.
- 17.) PZ.:1808/20/Bau;
Hochwasserschutzprojekt Altenburg – Genehmigung der Bauabrechnung.
- 18.) St;
Ansuchen um Wirtschaftsförderung WWW.
- 19.) PZ.: 2750/2661/20/St;
Ansuchen um Rückerstattung entrichteter Gebrauchsabgaben 2020 für Gastgärten.
- 20.) St;
Wohnungsvergaben.
- 21.) PZ.: 2671/20/Bau;
Begründung von Wohnungseigentum.
- 22.) PZ.: 3420/20/Hs;
Kinderbetreuung in auswärtigen Einrichtungen – Ansuchen um Förderung.
- 23.) PZ.: 3055/20/ÖA;
Ankauf der Rad- und Wanderwege-Tafeln.
- 24.) PZ.: 2903/2300/2902/2816/20/ÖA;
Ankauf von Wanderkarten und Tourismusbroschüren.
- 25.) PZ.: 2078/20/Bau;
Bauhof – Vermessungsleistungen; nachträgliche Beschlussfassung.
- 26.) PZ.: 2485/20/Bau;
Straßenangelegenheiten – Umbau der Brücke über den Wegbach (Pömmern); Benützung von öffentlichem Wassergut – Vertragsabschluss mit der Republik Österreich.
- 27.) PZ.: 3015/20/Bau;
Straßenangelegenheiten – Wasenmühle, Asphaltierung bis Böschung ÖBB-Bahnübergang; nachträgliche Beschlussfassung.
- 28.) PZ.: 3016/20/Bau;
Straßenangelegenheiten – Wasenmühle, Asphaltierung einer Hauszufahrt; nachträgliche Beschlussfassung.
- 29.) PZ.: 2970/20/Bau;
Straßenangelegenheiten – Bürgerfeldsiedlung, Übernahme eines Trennstückes in das öffentliche Gut.

30.) PZ.: 2993/20/Bau;
Straßenangelegenheiten – Vertragsbeschluss Maschinenring Schneeräumung/Winterdienst 2020/2021.

31.) PZ.: 1731/20/St;
Sporthalle – Mietreduktion Sporthallenbuffet Cafe Central Gastronomie GmbH.

32.) PZ.:1856/2145/20/St;
Stadtkapelle Wilhelmsburg – Ansuchen um Sondersubvention, Erlass der Betriebskosten im Haus der Musik um 50%.

33.) Bau;
Lichtensternstadion – Beschlussfassung der Mehrkosten.

34.) Fi;
Darlehensvergaben 2020 – Teil 1.

35.) ÖA;
Standgebühr für div. Gemeindeveranstaltungen.

Protokoll

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die die Damen und Herren des Gemeinderates und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Zur Tagesordnung werden gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 zwei Dringlichkeitsanträge eingebracht (Beilagen 1 und 2):

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

- Verordnungen über die Regelung der Betriebszeiten für Gastgärten:
 - in der Zeit von 01.05. bis 30.09. eines jeden Jahres
 - über die Wintermonate Oktober 2020 bis Ende April 2021

Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS

- NÖ Landeskindergarten Wilhelmsburg-Nord – Ankauf von Infrarot-Deckenheizpanelen inkl. Beleuchtung

Diese Dringlichkeitsanträge werden einstimmig unter den Tagesordnungspunkten 6a und 11a in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnungspunkte 5 und 16 werden vom Vorsitzenden gemäß § 47 Abs. 3 NÖ GO 1973 in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

Der Tagesordnungspunkt 13 wird vom Bürgermeister gem. § 46 Abs. 2 NÖ GO 1973 abgesetzt.

Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

1.) St;
Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 28, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 30.06.2020.

Gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben, dieses gilt somit gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt.

3.) Bau;

Liegenschaftsangelegenheiten.

- PZ.: 2182/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Grundstücksbewertung Gst.Nr.29, EZ 566 - nachträgliche Beschlussfassung.
Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung des Gemeinderates zu Beauftragung von Akad. KM Martin Sadler (gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger für das Immobilienwesen), 3100 St. Pölten, Teufelhoferstraße 1, betreffend Ermittlung des Grundstückspreises, der Feststellung des Verkehrswertes der Gewerbegrundstücke, Grundstück Nr.º: 29, KG 19621 – Ez: 566 – ehem. UNION Platz mit der vereinbarten Gebührennote von € 1.826,00 inkl. 20% Ust. Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises.
Einstimmigkeit.
- PZ.: 2531/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Zusatzleistung im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht für bauliche Umsetzung, Fertigstellungsarbeiten 2020 samt wasserrechtlicher Kollaudierung; nachträgliche Beschlussfassung.
Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung des Gemeinderates zur Beauftragung der Zusatzleistung, der Zieritz & Partner ZT GmbH., 3100 St. Pölten, Europaplatz 7, im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht der Fertigstellungsarbeiten auf Grundlage des Leitungsbildes Wasserwirtschaft – Fertigstellungsarbeiten im Jahr 2020 sowie die wasserrechtliche Kollaudierung im Zusammenhang mit der Aufschließung – ehem. UNION-Sportplatz mit der Honorarnote von € 14.040,00 inkl. 20% Ust.
Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises.
Einstimmigkeit.
- PZ.: 2532/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT II, süd- und südwestliche Grundstücke – interne Erschließung, Vorentwurf samt Grobkostenschätzung; Nachträgliche Beschlussfassung.
Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung des Gemeinderates zur Beauftragung des Folgeauftrages, der Zieritz & Partner ZT GmbH., 3100 St. Pölten, Europaplatz 7, im Rahmen der Erweiterung des Betriebsgebietes BT II – ehemaliger UNION Platz im südwestlichen und westlichen Bereich des Betriebsgrundstückes. Entsprechend dem Bebauungskonzept soll die nach dem NÖ Straßengesetz bewilligte innere Erschließung adaptiert werden. Vorgezogen wird ein Vorentwurf samt Grobkostenschätzung der geänderten Aufschließungsvariante basierend auf die bisherige Planung und dem Projektfortschritt erarbeitet werden. Straßenbautechnisches Vorprojekt und Siedlungswasserwirtschaft - Honorarnote von € 5.853,32 inkl. 20% Ust.
Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises.
Einstimmigkeit.
- PZ.: 2990/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT II, süd- und südwestliche Grundstücke – Erweiterungsabschnitt Betriebsgebiet, Erstellung der Ausführungs- und Ausschreibungsplanung, örtliche Bauaufsicht (ÖBA) und BauKG; Auftragsvergabe.

Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung des Gemeinderates zur Beauftragung der Zieritz & Partner ZT GmbH., 3100 St. Pölten, Europaplatz 7, im Rahmen der Erweiterung des Betriebsgebietes BT II – ehemaliger UNION Platz im südwestlichen und westlichen Bereich des Betriebsgrundstückes. Auf Basis der vorliegenden Unterlagen wird das Ausführungsprojekt ausgearbeitet und die Ausschreibungsunterlagen erstellt. Die Stadtgemeinde wird in der Angebots- bzw. Prüfungsphase durch die Zieritz & Partner ZT GmbH. unterstützt (Ausschreibung, Prüfbericht, Preisspiegel, Teilnahme an Aufklärungsgesprächen). Für die örtliche Bauaufsicht sowie die Wahrnehmung der Funktionen laut BauKG (Planungskoordinator, SiGe-Plan, Baustellenkoordinator, Unterlagen für spätere Arbeiten) wird eine durchgehende Bauführung ohne Unterbrechung vorausgesetzt. Angebot der Honorarnote des straßenbautechnischen Ausführungsprojektes, Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Siedlungswasserwirtschaft von € 24.182,65 inkl. 20% Ust.

Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises. Einstimmigkeit.

- PZ.: 3069/20 - Aufschließung ehemaliger UNION-Platz – Abschnitt BT I, JET Tankstelle, interne Erschließung – 7. Teilrechnung Fa. STRABAG, Asphaltierung der Verschleißschicht; Überplanmäßige Ausgabe.

Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung des Gemeinderates zur Beauftragung der Asphaltierungsarbeiten im Zuge der inneren Erschließung auf die bereits errichtete Tragschicht laut Vereinbarung bei der Errichtung der JET-Tankstelle nach Abschluss der Bauarbeiten. Die Mehrkosten begründen sich aus den Projektmehrkosten auf Grund der Baukostenerhöhung durch Entsorgung von div. Schuttmaterial und dessen Beprobung. Ausgeführt von der Firma STRABAG AG – Verkehrswegebau, 3100 St. Pölten, Ernst Maerker Straße 20, als Abschlussarbeit zum Hauptauftrag (geprüfte Rechnung durch Zieritz & Partner ZT GmbH.) in der Höhe von € 16.662,65 inkl. 20% Ust.

Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises. Einstimmigkeit.

4.) Fi;

Niederschrift über die angesagte Sitzung des Prüfungsausschusses vom 08.09.2020 - Vorlage an den Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ GO 1973.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler verliest das Prüfergebnis gemäß Beilage 3.

Seitens des Kassenverwalters und des Bürgermeisters erfolgen keine Stellungnahmen (Beilage 4).

Das Prüfungsergebnis wird seitens des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

5.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

6.) St;

Neubeschluss einer Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe ab 01.01.2021 - der Bürgermeister berichtet, dass die letzte Erhöhung im Jahr 2011 erfolgte und beantragt nachfolgende Tarifierhöhung zur Erhebung der Hundeabgabe ab 01.01.2021:

- | | | | |
|---|----------|----------|------------------------------------|
| 1. für Nutzhunde jährlich | € 6,54 | pro Hund | (wie bisher durch Gesetz geregelt) |
| 2. für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltengesetz jährlich | € 150,00 | pro Hund | (bisher € 100,00) |
| 3. für alle übrigen Hunde jährlich | € 50,00 | pro Hund | (bisher € 35,00) |

Wortmeldung: GR Christian Brenner.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis 26:2

Die Mandatare von SPÖ, ÖVP und GRÜNE stimmen für den Antrag, die FPÖ-Mandatare stimmen gegen den Antrag.

Die vorliegende Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe ab 01.01.2021 gilt somit als mit Mehrheit beschlossen.

6a.) Dringlichkeitsantrag;

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler beantragt die Beschlussfassung zweier Verordnungen (Beilagen 5 und 6) über die Regelung der Betriebszeiten für Gastgärten im Stadtgebiet von Wilhelmsburg:

- in der Zeit von 01.05. bis 30.09. eines jeden Jahres (ausgenommen Kirtag am 01.05.)
- über die Wintermonate Oktober 2020 bis Ende April 2021

Die Sperrstunde wird in beiden Verordnungen wie folgt festgesetzt:

- Sonntag bis Donnerstag jeweils bis 22.00 Uhr
- Freitag und Samstag jeweils bis 24.00 Uhr

Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS

7.) PZ.: 2158/20/Hs;

Haus des Wissens - Vertragsabschluss über die Hausübungsbetreuung 2020-2021 mit der Volkshilfe.

Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann, MAS berichtet über das Partnerschaftsübereinkommen der Hausübungsbetreuung Wilhelmsburg aufgrund der Korrespondenz mit Herrn Mag. Wolfgang Scharmitzer, Service Mensch GmbH der Volkshilfe Niederösterreich. Die Kosten pro Kind und Monat betragen € 87,00; die Gemeinde unterstützt die Eltern mit einem monatlichen Betrag von € 62,00. Unterrichtet wird in Kleinstgruppen im Haus des Wissens zu max. je 6 Kinder, eine Gruppe VS und eine Gruppe NMS an zwei Tagen in der Woche (2 Std/Einheit). Gestartet wird mit 05.10.2020 bis Ende Mai 2021, die notwendige Infrastruktur im Haus des Wissens ist vorhanden, verantwortlich vor Ort ist Herr Willibald Witschek. Die Auswahl der Kinder erfolgt über ein Bonusmodell. Die Bedeckung der Kosten wird ins nächste Budget 2021 aufgenommen.

Die Referentin beantragt die Zustimmung zum Vertragsabschluss – Einstimmigkeit.

8.) PZ.: 1219/20/Hs;

VS-Nord und VS-Süd - EDV Ausstattung, Auftragsvergabe.

Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann, MAS beantragt nachfolgende Auftragsvergaben an die Fa. CORIS EDV - Reinhard Hochreiter, Wilhelmsburg, Lilienfelder Straße 63:

- HP Officejet Pro 8218 Tintenstrahldrucker (für die Schule NORD) – Kosten: € 197,23 inkl. 20% Ust.
- Arbeitszeit für die Neuinstallation des PC (Schule SÜD) – Kosten: € 141,60 inkl. 20% Ust.
- 2 Schülergeräte AMD Ryzen (für die Prof. Fritz Küffer -Volksschule NORD) – Kosten: € 1.081,92 inkl. 20% Ust.
- SERVER für die NMS/VS/ASO – Kosten: € 3.321,72 inkl. 20% Ust.
- WLAN Ausbau – Digitalisierungsoffensive – Kosten: € 1.042,80 inkl. 20% Ust.
- Ersatz eines HDMI Kabel in der VS – Kosten: € 297,31 inkl. 20% Ust.

Die Gesamtkosten der Investition belaufen sich auf € 6.082,58 inkl. 20% Ust. und sind durch Mehreinnahmen durch den Verkauf (Kompostierung - Anlagenverkauf) gedeckt.

Einstimmigkeit.

9.) PZ.: 2486/20/Hs;

Landeskindergärten Wilhelmsburg Nord, Süd, Göbl./Schulische Nachmittagsbetreuung - Mietverträge für Gerätschaften betr. Essensaufbereitung mit der Fa. GMS Gourmet GmbH.; Vertragsabschluss.

Landeskindergärten Wilhelmsburg Nord, Süd, Göbl./Schulische Nachmittagsbetreuung – Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann, MAS beantragt den Vertragsabschluss (Mietverträge) für Gerätschaften betr. Essensaufbereitung für 5 Standorte mit der Fa. GMS Gourmet GmbH., Zweigniederlassung St. Pölten – Geräteabteilung.

Lt. den allgemeinen Mietbedingungen der GMS GOURMET GmbH. wird der Vertrag auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, ist beiderseits unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist ohne Angaben von Gründen jeweils zum Monatsletzten aufkündbar.

Die Miete wird monatlich an den Vermieter bezahlt - die monatliche Dauermiete zu den Gourmet-Mietbedienungen beinhaltet:

- Mietobjekt Ragus HLS 12 Type 519 € 28,00 excl. 20% Ust.
 - Mietobjekt TKS Liebherr GG € 29,00 excl. 20% Ust
- € 57,00 excl. 20% Ust (€ 68,40 inkl. 20% Ust)

Die Kosten pro Gebäude sind in den VA 2021 aufzunehmen.

Einstimmigkeit.

10.) Hs;

Landeskindergärten Wilhelmsburg Nord, Süd, Göbl. - Erhöhung des Elternbeitrages.

Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann, MAS beantragt den Elternbeitrag in den Kindergärten von derzeit € 10,00 pro Kind/Monat auf € 12,00 zu erhöhen (September bis Juni).

Einstimmigkeit.

11.) PZ.: 3052/20/Hs;

Digitales Verwaltungsprogramm für Kindergärten, Abschluss von Wartungsverträgen mit der Fa. GEMDAT.

Die Referentin berichtet über die Zurverfügungstellung einer Kindergartenverwaltungssoftware „noe-KIGAnet“ seitens des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen und Kindergärten, zur Unterstützung der Verwaltungsaufgaben in den NÖ Landeskindergärten.

Das Land NÖ unterstützt die Kindergartenerhalter zusätzlich im Hinblick auf die notwendige IT-Infrastruktur und stellt pro Kindergarten ein Notebook zur Verfügung. Die GEMDAT NÖ wurde in diesem Zusammenhang vom Land NÖ mit der Vorbereitung und Auslieferung dieser Notebooks an die NÖ Landeskindergärten beauftragt.

Diesbezüglich muss mit der GEMDAT NÖ ein Wartungsvertrag abgeschlossen und die Kosten in dne VA 2021 aufgenommen werden. Die derzeit bekannten Kosten für 2021 belaufen sich pro Kindergarten auf € 180,00/Jahr; heuer werden noch gesamt ca. € 500,00 fällig.

Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann, MAS beantragt die Zustimmung zum Abschluss der Wartungsverträge – Einstimmigkeit.

11a.) Dringlichkeitsantrag;

NÖ Landeskindergarten Wilhelmsburg-Nord – die Referentin berichtet, dass die Heizung in der Kleingruppe im KG-Nord Obergeschoss nicht funktioniert und daher eine Alternative Heizmöglichkeit angeschafft werden muss. Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS beantragt den Ankauf von Infrarot-Deckenheizpanelen inkl. Beleuchtung der Fa. EP: Elektrohaus, 3150 Wilhelmsburg, Hauptplatz 13, zum Angebotspreis von € 7.121,42 inkl.

Die Bedeckung erfolgt in eigenen Ressort.

Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Berger

12.) PZ.: 2596/20/Bau;

Abwasserbeseitigungsanlage BA 11 – Erweiterung Bürgerfeld - Annahme der Zusicherung von Förderungsmitteln.

Herr Stadtrat Markus Berger beantragt die Zustimmung zur Annahme des Förderungsvertrages über Bundesmittel. Der Vertrag liegt dem Gemeinderat im Originalwortlaut mit sämtlichen Vertragsinhalten vor, die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 7.150,00 wird in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt.

Der Gemeinderat stimmt der vorbehaltlosen Annahme des Förderungsvertrages vom 13.07.2020, Antragsnummer B8002323, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses zu.
Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Mag. Gert Dieterich MSc

13.) abgesetzt;

14.) PZ.:1982/20/Hs;

Friedhof – Herr Mag. Gert Dieterich MSc beantragt die Zustimmung zum Abschluss eines Vertrages über die Aufstellung von 2 Kerzenautomaten bei der Fa. Rohrmoser Systemgeräte GmbH., 5600 St. Johann, Hubweg 13. Der Vertrag liegt im Originalwortlaut vor (Beilage 7).
Einstimmigkeit.

15.) PZ.:2938/20/Hs;

Friedhof – der Referent berichtet über das Ansuchen von Frau Lashofer Henriette um Anerkennung eines Ehrengrabes für den ehemaligen Bürgermeister Ferdinand Mirtes.

Da die Voraussetzungen für ein Ehrengrab (außerordentliche Verdienste um die Stadtgemeinde Wilhelmsburg) werden nicht erfüllt werden, beantragt der Referent die Ablehnung des Ansuchens.
Einstimmigkeit.

16.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

17.) PZ.:1808/20/Bau;

Hochwasserschutzprojekt Altenburg – Genehmigung der Bauabrechnung.

Herr Mag. Gert Dieterich MSc berichtet über die genehmigte Bauabrechnung betr. Hochwasserschutz Altenburg vom Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Wasser – Abt. Wasserbau, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1. Das gegenständliche Bauvorhaben wurde seinerzeit in das Bauprogramm 2013 aufgenommen.

Gemäß Endabrechnung wird eine Minderleistung in der Höhe von € 12.425,67 ausgewiesen. Die Bedeckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des ehemaligen Industriegleises.
Einstimmigkeit.

18.) St;

Ansuchen um Wirtschaftsförderung WWW – der Referent beantragt die Auszahlung des Förderbetrages für 2020 (1. Jahr 60%) an Mag. Caterina Donner, Wilhelmsburg, Obere Hauptstraße 24, in der Höhe von € 2.667,60.

Einstimmigkeit.

Hinweis:

Gemäß GR-Grundsatzbeschluss vom 26.09.2019 werden die folgenden Förderjahre (2. Jahr - 15 %, 3. u. 4. Jahr - 10 %, 5. Jahr - 5 %) automatisch ausbezahlt.

19.) PZ.: 2750/2661/20/St;

Ansuchen um Rückerstattung entrichteter Gebrauchsabgaben 2020 für Gastgärten – der Referent beantragt nachfolgende Subventionen:

- Gastgarten der Fa. Cvach KG, Wilhelmsburg, Obere Hauptstraße 1 - in der Höhe von € 798,72
- Gastgarten der Fa. Sweet & Spice, Rene Käferböck, Wilhelmsburg, Obere Hauptstraße 6 - in der Höhe von € 99,84

Den Subventionsvergraben wird für das Jahr 2020 einstimmig zugestimmt.

Berichterstatter und Antragsteller STR Dalibor Drinic

Zu nachfolgendem TOP „Wohnungsvergaben“ erklären sich Herr STR Peter Reitzner und Herr GR Bernhard Higer als befangen, verlassen den Sitzungssaal und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

20.) St;

Wohnungsvergabe – der Gemeinderat stimmt nachfolgenden Wohnungsvergaben einstimmig zu:

- Spendlhofergasse 2 an Reitzner Margit (ehem. Moser Ingeborg) ab 01.11.2020
- Neidhartstraße 41 an Higer Simon (ehem. Fa. Laufen Austria AG) ab 01.10.2020
- Grubtalstraße 6 an Vlcek Alexander und Gottschlich Simon (ehem. Schleifer) ab 01.11.2020
- Grubtalstraße 6 an Dogan Mahsum (ehem. Schüller) ab 01.11.2020

21.) PZ.: 2671/20/Bau;

Begründung von Wohnungseigentum – dem beabsichtigten Verkauf der Wohnung Conrad-Lester-Hof 2/7/29 (ehem. Koprax) an Frau Sonja Hammerl ab 01.10.2020 zum Kaufpreis von € 89.077,73 (Bewerteter Verkehrswert) wird einstimmig zugestimmt.

Die genaue Kostenauflistung (Barkaufpreis und aushaftende Darlehen) erfolgt seitens der GWS Neunkirchen, der Kaufvertrag soll vom Notariat Krug und Sattler, 3100 St. Pölten, Kremser Gasse 21, erstellt werden.

22.) PZ.: 3420/20/Hs;

Kinderbetreuung in auswärtigen Einrichtungen – Herr STR Dalibor Drinic berichtet über das Ansuchen von Frau Martina Schaumberger, Wilhelmsburg, Grubtalstraße 50a, um finanzielle Unterstützung für die Kinderbetreuung im WIFKI Ober-Grafendorf für Lea Biedermann, geb. 18.12.2018, in der Zeit von Nov. 2020 bis Juni 2021.

Der Referent beantragt um Zustimmung zur finanziellen Unterstützung in der Höhe von € 60,00 monatlich – Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Florian Hink

23.) PZ.: 3055/20/ÖA;

Ankauf der Rad- und Wanderwege-Tafeln.

Herr STR Florian Hink berichtet, dass die Rad- und Wanderwegetafeln - deren graphische Gestaltung in der GR-Sitzung am 28.05.2020 bereits beschlossen wurde - angekauft werden sollen.

Der Referent beantragt den Ankauf gemäß Angebot der Fa. GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH, 3100 St. Pölten, Ghegastraße 9/11, über 5 Stück Rad- und Wanderwegetafeln zum Preis von € 2.318,25 inkl. MwSt.

Die Bedeckung erfolgt durch Einsparungen im eigenen Ressort sowie im Ressort des Finanzreferenten. Einstimmigkeit.

24.) PZ.: 2903/2300/2902/2816/20/ÖA;

Ankauf von Wanderkarten und Tourismusbroschüren.

Herr STR Florian Hink beantragt die Beschlussfassung über den Kauf von je 5.000 Stk. Wanderkarten und Tourismusbroschüren gemäß Aufstellung:

WANDERKARTE 5.000 Stk			
Position	Anbieter	Angebot (netto)	Rechnung
1 Kartographie	Moser	€ 980,00	
2 Luftaufnahme	Moser	€ 450,00	
3 Design	Steinperl	€ 2.200,00	
4 Druck	Henzl	€ 985,00	
5			
6			
7			
8			
9			
		€ 4.615,00	

BROSCHÜRE 5.000 Stk			
Position		Angebot (netto)	Rechnung
1 Kartographie	Moser	€ 150,00	
2 Fotos	Stangl	€ 400,00	
3 Druck	Henzl	€ 1.750,00	
4 Inhaltliche Änderungen	Henzl (10 Std)	€ 550,00	
5			
6			
7			
8			
9			
		€ 2.850,00	

Es ergibt sich daher ein Gesamtbetrag von € 7.465,00 netto.

Derzeit gibt es keinen Restbestand an Karten/Broschüren, daher sollte die Umsetzung zeitnah passieren.

Dem Ankauf wird einstimmig zugestimmt – die Bedeckung erfolgt durch Einsparungen im eigenen Ressort sowie im Ressort des Finanzreferenten.

Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Holzer

25.) PZ.: 2078/20/Bau;

Bauhof – Vermessungsleistungen; nachträgliche Beschlussfassung.

Herr STR Markus Holzer erläutert die Vergabe der Vermessungsarbeiten beim derzeitigen Bauhofgebäude in der KG Wilhelmsburg, Gst. Nr.: 590/1. Erhoben wurden die Lage- und Höhenkosten samt Feststellung der Grenzen, die rechtliche Sicherung der Grundgrenzen, Kennzeichnung der Grenzen in der Natur, Grenzverhandlung, Erstellung eines Lageplanes, Einreichung beim Vermessungsamt.

Beauftragt wurde das Vermessungsbüro Dipl. Ing. Paul Thurner - Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 3100 St. Pölten, Schillerplatz 3, zum Preis von € 2.556,00 inkl. MWSt.

Die Bedeckung erfolgt im eigenen Ressort – Bauhofgebäude/Neubau.

Der Referent beantragt die nachträgliche Beschlussfassung zur Auftragsvergabe – Einstimmigkeit.

26.) PZ.: 2485/20/Bau;

Straßenangelegenheiten – Umbau der Brücke über den Wegbach (Pömmern); Benützung von öffentlichem Wassergut – Vertragsabschluss mit der Republik Österreich.

Der Referent erläutert den Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Erhaltung und Benützung einer Brücke (Wegbach-Pömmern) mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau); Öffentliches Wassergut, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ als Verwalterin des Öffentlichen Wassergutes. Gegenstand ist die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut in den Katastralgemeinden Wegbach (EZ: 15 / Gst. Nr. 92) und Pömmern (EZ: 52 / Gst. Nr.: 294).

Herr STR Markus Holzer beantragt die Zustimmung zum Vertragsabschluss – Einstimmigkeit.

27.) PZ.: 3015/20/Bau;

Straßenangelegenheiten – Wasenmühle, Asphaltierung bis Böschung ÖBB-Bahnübergang.

Herr STR Markus Holzer beantragt die nachträgliche Beschlussfassung der Asphaltierungsarbeiten in der Höhe von € 28.366,80 brutto sowie Nachtragskosten (Grünstreifen – Bankettausführung) in der Höhe von € 1.271,03 brutto der Fa. Leyrer + Graf BaugmbH., 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, Mit der Fa. Leyrer + Graf BaugmbH. wurde vereinbart, dass heuer keine Verrechnung erfolgt – die Ausgaben sind ins Budget 2021 aufnehmen.

Einstimmigkeit.

28.) PZ.: 3016/20/Bau;

Straßenangelegenheiten – der Referent beantragt die nachträgliche Beschlussfassung für Asphaltierungsarbeiten bei einer Hauszufahrt in der Wasenmühle zum Preis von € 3.661,44 brutto der Fa. Leyrer + Graf BaugmbH., 3950 Gmünd, Conrathstraße 6.

Die Bedeckung erfolgt im eigenen Ressort (Straßen) – Einstimmigkeit.

29.) PZ.: 2970/20/Bau;

Straßenangelegenheiten – Bürgerfeldsiedlung, Übernahme eines Trennstückes in das öffentliche Gut. Herr STR Markus Holzer erläutert den Teilungsplan der TERRAGON Vermessung ZT-GmbH, 3100 St. Pölten, Eichendorffstraße 65, GZ 10663 vom 07.08.2020.

Das Trennstück 1 (Ausmaß: 2 m²) des Grundstückes Nr. 342/25 (EZ 1237 – Moritz Hübl), KG Wilhelmsburg, wird in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Wilhelmsburg übernommen und als öffentliche Verkehrsfläche ausgewiesen. Das Trennstück wird dem angrenzenden Grundstück Nr. 342/34 (EZ 733 – Stadtgemeinde Wilhelmsburg – öffentliches Gut) zugeschlagen.

Der Referent beantragt die Zustimmung des Stadtrates – Einstimmigkeit.

30.) PZ.: 2993/20/Bau;

Straßenangelegenheiten – Vertragsbeschluss Maschinenring Schneeräumung/Winterdienst 2020/2021. Für die Durchführung der Schneeräumung und Streuung der Wintersaison 2020/2021 liegt ein Vertrag mit dem Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR-Service“ eGen mbH, 3580 Horn, Mold 72, vor. Als Fahrer werden Herr Janker und Herr Hackner eingesetzt.

Kosten: Jahresgrundpauschale € 3.650,00 exkl. 20% Mwst. für Bereitschaft und Haftungsübernahme, in der 25 Räum- und Streustunden enthalten sind. Jede weitere Stunde wird mit € 65,00 exkl. 20% Mwst. verrechnet.

Die Ausgaben sind im Budget 2020 vorgesehen, die Kosten für 2021 werden in den VA 2021 aufgenommen.

Herr STR Markus Holzer beantragt die Zustimmung zum Vertragsabschluss – Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Peter Reitzner

31.) PZ.: 1731/20/St;

Sporthalle – Mietreduktion Sporthallenbuffet Cafe Central Gastronomie GmbH.

Herr STR Peter Reitzner berichtet über das Ansuchen des Pächters des Sporthallenbuffets, Café Central Gastronomie GmbH., Herrn Günter Blauensteiner, Wilhelmsburg, Obere Hauptstraße 40, mit der Bitte um Mietreduktion aufgrund der Corona-Maßnahmen in den vergangenen Monaten.

Der Referent beantragt einen Nachlass von zwei Monatsmieten – Einstimmigkeit.

32.) PZ.:1856/2145/20/St;

Stadtkapelle Wilhelmsburg – Ansuchen um Sondersubvention, Erlass der Betriebskosten im Haus der Musik um 50%.

Herr STR Peter Reitzner berichtet über das Ansuchen der Stadtkapelle Wilhelmsburg um 50%ige Reduktion des Betriebskostenbeitrages in der Höhe von € 705,00 im Haus der Musik, da es der Stadtkapelle bis September nicht möglich war die Proben abzuhalten.

Der Referent beantragt die Zustimmung – Einstimmigkeit.

33.) Bau;

Lichtensternstadion – Beschlussfassung der Mehrkosten.

Der Referent berichtet über die entstandenen Mehrkosten für den Mehraufwand beim Parkplatz Lichtensternstadion lt. Abrechnung der Fa. STRABAG AG, 3532 Rastendorf, Rastendorf 206, zu einem Gesamtbetrag von € 21.732,04 netto.

Die Bedeckung wird im Nachtragsvoranschlag berücksichtigt.

Herr STR Peter Reitzner beantragt die Zustimmung – Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Benjamin Steirer

34.) Fi;

Darlehensvergaben 2020 – Teil 1.

Zur Finanzierung nachstehender Vorhaben wurde eine Darlehensausschreibung auf Basis von variablen Zinssätzen (Aufschläge auf den 6-Monats-Euribor) durchgeführt.

Die Darlehen sind im Voranschlag 2020 vorgesehen.

Entsprechend § 90, Abs. (2) der NÖ Gemeindeordnung 1973 i.d.g.F. in Verbindung mit den Erträgen des Voranschlages 2020 unterliegen gegenständliche Darlehensaufnahmen nicht der aufsichtsbehördlichen Genehmigungspflicht.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Darlehensaufnahmen 2020 - Teil 1						
2							
3		Konto		Zweck	Laufzeit	GR-Beschluss	Höhe VA
4	6	850500	346000	WVA BA 08 Sanierung Bahnhofstraße	10	30.09.2020.	173.700,00
5	6	850700	346000	Wasserwerk Sanierung Gebäude & Steuerungsanlage	10	30.09.2020.	305.000,00
6	6	851500	346000	ABA BA12 Paul-Schneider-Straße	10	30.09.2020.	184.000,00
7							662.700,00

Es wurden 7 Kreditinstitute zur Angebotslegung einladen.

1. Hypo Tirol Bank AG
2. Austrian Anadi Bank
3. HYPO NOE
4. Sparkasse NÖ Mitte West AG

5. Unicredit Bank Austria AG
6. RaiBa Traisen-Gölsental
7. BAWAG P.S.K.

Die Angebote von 3 Banken wurden fristgerecht per e-mail eingebracht. 4 Institute haben die Angebote fristgerecht in verschlossenen Kuverts eingebracht.

Die Kuverts wurden durch den Ausschuss geöffnet und geprüft.

EURIBOR-6 Mo per 01.07.19:	-0,295
-----------------------------------	---------------

Eingelangte Angebote - Reihung						
Lfd.Nr.	Bankinstitut	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	Reihung	EURIBOR	Zinssatz fiktiv 01.07.20	Anmerkung
1	Hypo Tirol Bank AG	0,420		EURIBOR \geq 0	0,420	Variante 2
		0,580		EURIBOR < 0	0,285	Variante 1
2	Austrian Anadi Bank	0,300		EURIBOR \geq 0	0,300	
		-		EURIBOR < 0	-	
4	Sparkasse NÖ Mitte West AG	0,340		EURIBOR \geq 0	0,340	
		-		EURIBOR < 0	-	
3	HYPO NOE	0,410		EURIBOR \geq 0	0,410	
				EURIBOR < 0		
6	RaiBa Traisen-Gölsental	0,550		EURIBOR \geq 0	0,550	
		-		EURIBOR < 0	-	
7	BAWAG P.S.K.	0,600		EURIBOR \geq 0	0,600	
		-		EURIBOR < 0	-	
5	Unicredit Bank Austria AG	0,660		EURIBOR \geq 0	0,660	
		-		EURIBOR < 0	-	

Herr STR Benjamin Steirer beantragt, den Zuschlag zur Finanzierung der 3 Darlehen an die Hypo Tirol Bank AG, in Form der Variante 1 – Aufschlag von 0,580 Basispunkten auf den negativen sowie positiven 3-Monats-Euribor, zu erteilen.
Einstimmigkeit.

35.) ÖA;

Standgebühr für div. Gemeindeveranstaltungen.

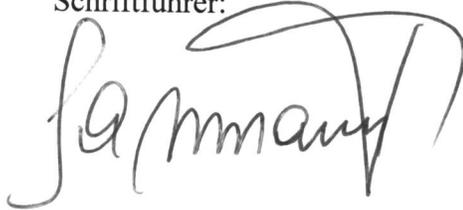
Der Referent beantragt, dass analog zum Faschingsumzug auch bei anderen Gemeindeveranstaltungen (Christkindlmarkt, etc.) Standgebühren eingehoben werden.

Für den Verleih der Gemeindestände soll ab 2020 zusätzlich zur Standgebühr auch eine Leihgebühr für einen Gemeindestand verlangt werden.

<u>Tarife:</u>	Stände ohne Speisen-/Getränkeverkauf:	€ 50,00
	Stände mit Speisen-/Getränkeverkauf:	€ 100,00
	Leihgebühr Gemeindestand:	€ 200,00

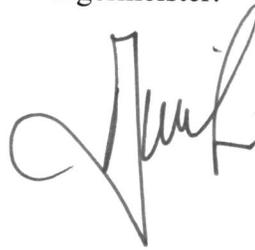
Einstimmigkeit.

Schriftführer:



Für den SPÖ-Klub:

Bürgermeister:



Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:

1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb

„BEILAGE 1“

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000 idgF., zur Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2020:

Verordnungen über die Regelung der Betriebszeiten für Gastgärten

- **in der Zeit von 01.05.-30.09. eines jeden Jahres
sowie**
- **über die Wintermonate Oktober 2020 bis Ende April 2021**

Begründung der Dringlichkeit:
aus gegebenem Anlass



Antragsteller, Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Wilhelmsburg, am 30.09.2020

"BEILAGE 2"

Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS

Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000 idgF., zur Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2020:

Ankauf von Infrarot Deckenheizpaneele inklusive Beleuchtung für eine Gruppe in Kindergarten Nord Obergeschoss

Begründung der Dringlichkeit:
Posteingang des Angebotes mit 30.9.2020

Antragsteller: Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS



Wilhelmsburg, am 30.09.2020

11 BEILAGE 3'



Stadtgemeinde 3150 Wilhelmsburg

A-3150 Wilhelmsburg, Hauptplatz 13 – Bezirk St. Pölten – Bundesland Niederösterreich

Telefon (02746) 2315-0 Fax: 2315 64

E-Mail: stadtgemeinde@wilhelmsburg.gv.at

Niederschrift

über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 08.09.2020

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesende: GR Simon Obermayer
GR Johannes Aigelsreither
GR Martin Dullnigg
GR Dominik Sassmann
GR Dieter Suette
GR Bernhard Higer
GR Christian Brenner

Alois Fischer (Kassenverwalter, Stadtgemeinde)

Entschuldigt:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Tagesordnung:

- 1) Zeichnungsordnung, Zeichnungsberechtigte (§ 76 Abs. 1 NÖ GO 1973)
- 2) Überprüfung der Schuldengemarung (§ 82 Abs. 1 NÖ GO 1973)
- 3) Überprüfung der Kassenführung (§ 82 Abs. 1 NÖ GO 1973)

Zu 1. Zeichnungsordnung, Zeichnungsberechtigte

- Basis: § 76 Abs. 1 NÖ GO 1973
Die zeichnungsberechtigten Personen sind vom Bürgermeister in die Zeichnungsordnung aufzunehmen. Diese Zeichnungsordnung hat der Bürgermeister den kontoführenden Geldinstituten zu übermitteln. Eine Ausfertigung (Kopie) ist bei der Gemeindekassa abzulegen.
- Zeichnungsordnung
Grundsätzlich zeichnungsberechtigt (**Doppelzeichnung**) sind:
 1. Bürgermeister Rudolf Ameisbichler
 2. Vizebürgermeister Sabine Hippmann, MAS
 3. Kassenverwalter Alois Fischer
 4. Stellvertreter Kassenverwalter Maria Kuttner
 5. Stadtrat f. Finanzen Benjamin Steirer
 6. Stadtamtsdirektor Thorsten Sassmann
- Vorgelegt wurde auch eine Verordnung von Herrn Bgm. Ameisbichler, datiert mit 16.03.2020. Gemäß §76, Abs. (39 in Verbindung mit § 27 Abs. (2) NÖ GO 1973 wird im Verhinderungsfall des Bürgermeisters und der Vizebürgermeisterin aufgrund unvorhersehbarer Umstände Stadtrat Markus

Berger das Anordnungsrecht erteilt.

Beilage 1

Zu 2. Überprüfung der Schuldengabe

- Die einzelnen Schuldenkonten wurden begutachtet und deren Laufzeiten diskutiert. Zinssätze wurden besprochen.
In der Beilage 2 kann man die einzelnen Konten begutachten.
- Die Schulden Kontoblätter für das Jahr 2020 wurden ebenfalls unter die Lupe genommen. In der Beilage 3 sieht man eine komplette Auflistung.
- Per 31.12.2019 ergaben die Schulden 9.730.900€
- Werden die geplanten Darlehen aufgenommen, so ergibt sich ein Schuldenstand von 10.415.900€ per 31.12.2020
- Die jährliche Tilgung beträgt 1.117.400€

Zu 3. Überprüfung der Kassenführung

- Kassenbestandsaufnahmen: Haupt- und Nebenkassen wurden geprüft und für korrekt befunden.
- Alle Kassen werden regelmäßig abgerechnet.
- Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung per 03.09.2020
 - Der Kontostand bei der Sparkasse beträgt -1.533.669,27€. Beilage 4
 - Der Kontostand bei der Raiffeisenbank beträgt 37.661,80€. Beilage 4
 - Beilage 5 Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung
- Stand am Prüfungstag 08.09.2020
 - Beilage 6 Protokoll Kassaabstimmung
 - Hauptkassa 3.418,37€
 - Meldeamt Nebenkassa 220,40€
 - Es gibt noch Golddukat für Jubilare. 3 mal 2 Dukaten sind noch vorhanden (1/4 Unze).
 - Gutscheine im Wert von 610€

Beilagen:

1. Verordnung Zeichnungsordnung
2. Schuldenkonten
3. Kontoblätter Schulden
4. Kontoauszüge Banken
5. Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung
6. Protokoll Kassaabstimmung Hauptkassa Nebenkassa

Wilhelmsburg, 20.05.2020

Vorsitzender:

Mitglieder:

Je eine Ausfertigung erhalten:

Bürgermeister

Kassenverwalter

GR Simon Obermayer als Vorsitzender

SPÖ-Klub

ÖVP-Klub

FPÖ-Klub

Die GRÜNEN



**Stellungnahme (schriftliche Äußerung) des Bürgermeisters und Kassenverwalters
gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F.,
zur Sitzung des Prüfungsausschusses vom 08.09.2020:**

Stellungnahme des Kassenverwalters:

Keine Stellungnahme!

Wilhelmsburg, am 23.09.2020


.....
(Alois Fischer, Kassenverwalter)

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Keine Stellungnahme!

Wilhelmsburg, am 23.09.2020


.....
(Rudolf Ameisbichler, Bürgermeister)



VERORDNUNG

Verordnung gemäß § 76a Abs. 9 GewO 1994

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Wilhelmsburg als zuständiges Gemeindeorgan im Sinne des § 38 Abs. 1 Ziff. 2 NÖ GO 1973 verordnet gemäß § 76a Abs. 9 Gewerbeordnung 1994, BGBl. 194/1994, in der derzeit geltenden Fassung, für die Gewerbeausübung in Gastgärten im Stadtgebiet der Stadtgemeinde Wilhelmsburg folgende Betriebszeitenregelung:

Gemäß § 76a Abs. 9 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194/1994, in der geltenden Fassung, dürfen Gastgärten, welche sich im Stadtgebiet von Wilhelmsburg befinden, im Zeitraum 01.05. bis 30.09. (ausgenommen Kirtag am 01.05.), Sonntag – Donnerstag jeweils bis 22.00 Uhr sowie Freitag und Samstag jeweils bis 24.00 Uhr, betrieben werden. Diese Verordnung gilt bis auf Widerruf.

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Wilhelmsburg, 30.09.2020

Der Bürgermeister:

(Rudolf Ameisbichler)

Durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht:

Angeschlagen am: _____

Abgenommen am: _____



„BEILAGE 6“
Stadtgemeinde

3150

Wilhelmsburg

Bezirk St. Pölten – NÖ - Postfach 55 - Telefon (02746) 2315-0 Fax: 2315 64

E-Mail: stadtgemeinde@wilhelmsburg.gv.at

Bankverbindung: Sparkasse NÖ Mitte West AG, IBAN AT912025 6001 0002 6335

VERORDNUNG

Verordnung gemäß § 76a Abs. 9 GewO 1994

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Wilhelmsburg als zuständiges Gemeindeorgan im Sinne des § 38 Abs. 1 Ziff. 2 NÖ GO 1973 verordnet gemäß § 76a Abs. 9 Gewerbeordnung 1994, BGBl. 194/1994, in der derzeit geltenden Fassung, für die Gewerbeausübung in Gastgärten im Stadtgebiet der Stadtgemeinde Wilhelmsburg folgende Betriebszeitenregelung:

Gemäß § 76a Abs. 9 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194/1994, in der geltenden Fassung, dürfen Gastgärten, welche sich im Stadtgebiet von Wilhelmsburg befinden, von Sonntag – Donnerstag jeweils bis 22.00 Uhr sowie Freitag und Samstag jeweils bis 24.00 Uhr, betrieben werden. Diese Verordnung ist bis 30. April 2021 gültig.

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Wilhelmsburg, 30.09.2020

Der Bürgermeister:

(Rudolf Ameisbichler)

Durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht:

Angeschlagen am: _____

Abgenommen am: _____

BEILAGE 7

VEREINBARUNG

abgeschlossen zwischen der

**Stadtgemeinde Wilhelmsburg
Friedhofsverwaltung
Hauptplatz 13**

3150 Wilhelmsburg

einerseits und



E-Mail: r.systemgeraete@sbg.at, www.automaten-rohrmoser.at

I.

Der Friedhofserhalter räumt hiermit dem Automateninhaber das ausschließliche Recht ein, im Bereich seines Friedhofes einen oder mehrere Kerzenautomaten, aktuell bei jedem Eingang, je ein Stück, aufzustellen.

II.

Das ausschließliche Recht zur Anbringung der Kerzenautomaten steht dem Automateninhaber für die Dauer von 5 Jahren zu, bei Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nach Ablauf dieser Frist verlängert sich diese Vereinbarung jeweils um 1 Jahr, unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist.

III.

Der Automatenbetreiber trägt die Haftung für die Geräte bezüglich Diebstahl, Beschädigung, Haftung Service, etc.

Für den Friedhofserhalter entsteht keinerlei Haftung gegenüber dem Automatenbetreiber.

V.

Der Automateninhaber ist berechtigt Kerzenautomaten anzubringen. Der Ort der Anbringung innerhalb oder ausserhalb des Friedhofes ist in Abstimmung mit der Friedhofsverwaltung festzulegen.

VI.

Dieser Vertrag bindet auch die beiderseitigen Rechtsnachfolger.

Bekundet durch nachstehende Unterschriften:

_____, am _____

Friedhofsverwaltung:

_____, am _____

Automateninhaber: